

FSV Preußen Bad Saarow souveräner Sieger beim 6.OLD-MAN-SCHLAUBECUP

Sie schossen 33 Tore, kassierten nur 3 Gegentreffer, bis auf ein Unentschieden wurden nur Siege eingefahren und somit konnten die Spieler von FSV Preußen Bad Saarow nach fünfeinhalbe Stunden berechtigt den Siegerpokal in die Höhe strecken. Gleich zu Beginn des Turniers deuteten die Saarower mit einem 7:0 Sieg gegen die Ü50-Senioren des Müllroser SV an, dass der Turniersieg nur über sie geht. Mit Spielwitz, Schnelligkeit und schönen Toren rangen sie ebenso klar Güldendorf und Booßen nieder. Nur gegen den vorjährigen Turniersieger SV Preußen Frankfurt trennte man sich 2:2. Die Frankfurter Preußen starteten gleich mit einer Niederlage gegen SV Union Booßen, doch durch Siege gegen Müllrose-Ü50 und Güldendorf erreichte man doch noch das Halbfinale. Die Müllroser-Ü50 Mannschaft spielte sich in die Herzen der zahlreichen Zuschauer. Für einen Sieg gegen Güldendorf und ein Unentschieden gegen Booßen ernteten sie reichlich Beifall, aber am Ende sprang nur der 4.Gruppenplatz heraus. In der anderen Gruppe stellten die Postler aus Frankfurt mit 3 aufeinanderfolgenden Siegen bereits zeitig die Weichen für das Halbfinale. Um den 2.Platz in dieser Gruppe ging es ziemlich eng zu. Ein Sieg der Eintrachtler gegen Post nutzte nichts mehr, da Groß Muckrow ihre Chance nutzte und im letzten Spiel Markendorf besiegte und somit eine Runde weiter kam. Obwohl der Gastgeber Müllroser SV nur eine Niederlage kassierte reichte es nur zu Platz 4. Beide Halbfinalspiele waren klare Angelegenheiten für Post und Bad Saarow. Somit trafen im Finale die beiden Gruppensieger aufeinander. Die Preußen vom Scharmützelsee bestätigten auch hier ihre Dominanz und siegten souverän mit 4:1. Im kleinen Finale bezwang der SV Preußen Frankfurt den FC Groß Muckrow mit 3:1.

Zahlreiche Sponsoren sorgten auch wieder zur Freude der Spieler, dass jedes 11. Tor mit einer Flasche Sekt prämiert wurde. Aus den Händen des Vereinpräsidenten des Müllroser SV, Dieter Hartung, konnte Jens Clemens von Post Frankfurt (Bester Spieler), Gerald Zinke von Bad Saarow (Bester Torschütze / 11 Treffer) und Dirk Päthe von Groß Muckrow (Bester Torwart) ihre Ehrenpreise entgegennehmen.

Viel Lob an die Organisatoren gab es von den teilnehmenden Mannschaften und Zuschauern, und so freut man sich auch schon auf das nächste Jahr, wenn der Müllroser SV wieder in die Schlaubetalhalle nach Müllrose zum 7. OLD-MAN-SCHLAUBECUP einlädt.

Ergebnisse Gruppe A:

Post – Müllrose 2:1, – Markendorf 6:1, – Groß Muckrow 3:1, – Eintracht 2:3,
Groß Muckrow – Müllrose 0:0, – Markendorf 3:0, – Eintracht 4:2, Eintracht – Müllrose 0:2,
– Markendorf 3:2, Müllrose – Markendorf 2:2

Ergebnisse Gruppe B:

Bad Saarow – Müllrose Ü50 7:0, – Preußen Frankfurt 2:2, – Booßen 8:0, – Güldendorf 7:0,
Preußen Frankfurt – Müllrose Ü50 2:0, – Booßen 0:1, – Güldendorf 3:0, Booßen – Müllrose
Ü50 1:1, – Güldendorf 3:3, Müllrose Ü50 – Güldendorf 2:0

Halbfinale:

Post – Preußen Frankfurt 4:1, Bad Saarow – Groß Muckrow 5:0

9m-Schießen um die Platzierungen:

um Platz 9: Markendorf – Güldendorf 3:2

um Platz 7: Müllrose – Müllrose Ü50 2:0

um Platz 5: Eintracht – Booßen 2:3

kleines Finale: Groß Muckrow – Preußen Frankfurt 1:3

Finale: Bad Saarow – Post 4:1

Endstand:

1. FSV Preußen Bad Saarow
2. Post SV 98 Frankfurt (Oder)
3. SV Preußen Frankfurt (Oder)
4. FC Groß Muckrow 90
5. SV Union Booßen
6. MSV Eintracht Frankfurt (Oder)
7. Müllroser SV 98
8. Müllroser SV 98 Ü50
9. SV Blau-Weiss Markendorf
10. SV Güldendorf 90

Bester Spieler : Jens Clemens (Post SV 98 Frankfurt (Oder))

Bester Torwart : Dirk Päthe (FC Groß Muckrow 90)

Bester Torschütze : Gerald Zinke (FSV Preußen Bad Saarow)

Hans-Dieter Koch

Müllroser SV 98 – Abteilung Fußball